

<b>Vorlage Nr. 59/2023</b>		
für die Sitzung des Personal- und Organisationsausschusses.		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	<b>ja</b>	Anzahl Anlagen: 0

## **Bewilligung eines unbefristeten 0,269 überplanmäßig anerkannten Bedarfes für den Bereich "Lesesaalaufsicht" im Stadtarchiv**

### **A Problem**

Die im Stadtarchiv anfallenden Aufgaben können mit der aktuellen Personalausstattung nicht vollumfänglich erledigt werden. In diesem Zusammenhang hatte die Magistratskanzlei im Dezember 2021 für das Stadtarchiv einen Stellenmehrbedarf in Höhe von 10,5 Wochenstunden im Bereich „Lesesaalaufsicht“ festgestellt.

### **B Lösung**

Vorbehaltlich des Beschlusses des Ausschusses für Schule und Kultur bewilligt der Personal- und Organisationsausschuss für den Bereich „Lesesaalaufsicht“ im Stadtarchiv einen unbefristeten 0,269 überplanmäßig anerkannten Bedarf. Dabei sollen 0,141 Stellenanteile der Stelle 2 0 006 (Entgeltgruppe 3 TVöD Entgeltordnung/VKA) und 0,128 Stellenanteile der Stelle 2 0 003 (Entgeltgruppe 5 TVöD Entgeltordnung/VKA) zugeordnet werden.

Zum Haushalt 2024/2025 wird ein entsprechender Stellenplanantrag gestellt.

### **C Alternativen**

Keine, die empfohlen werden können.

### **D Auswirkungen des Beschlussvorschlags**

Auf der Grundlage der Personalkosten von 2023 entstehen zusätzliche Personalkosten in Höhe von ca. 13.500 € brutto/Jahr, die aus dem Personalkostenbudget des Stadtarchivs bzw. im zuständigen Ausschussbereich zu finanzieren sind.

Klimaschutzzielrelevante Auswirkungen ergeben sich nicht.

Die Besetzung des überplanmäßigen Bedarfes erfolgt gendergerecht.

Auswirkungen auf ausländische Mitbürger:innen, Menschen mit Behinderungen, besondere Belange des Sports sowie eine unmittelbare Betroffenheit einer zuständigen Stadtteilkonferenz liegen nicht vor.

### **E Beteiligung / Abstimmung**

Der Ausschuss für Schule und Kultur wird in seiner Sitzung am 20.09.2023 beteiligt.

Die Magistratskanzlei, Organisationsmanagement wurde im Dezember 2021 beteiligt.

Im Rahmen der Besetzung des überplanmäßigen Bedarfes sind die Mitbestimmungsgremien zu beteiligen.

**F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG**

Keine. Eine Veröffentlichung nach dem BremIFG ist sichergestellt.

**G Beschlussvorschlag**

Vorbehaltlich des Beschlusses des Ausschusses für Schule und Kultur bewilligt der Personal- und Organisationsausschuss für den Bereich „Lesesaalaufsicht“ im Stadtarchiv einen unbesetzten 0,269 überplanmäßig anerkannten Bedarf.

Zum Haushalt 2024/2025 ist ein entsprechender Stellenplanantrag zu stellen.

Melf Grantz  
Oberbürgermeister